



Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen

im offenen Verfahren zu vergeben.

**Es gelten die beigefügten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen. Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) sowie die beigefügten Zusätzlichen Vertragsbedingungen des Landes Brandenburg und ggf. Ergänzenden und Besonderen Vertragsbedingungen werden Vertragsbestandteil.**

Bei Bietergemeinschaften sind alle jeweiligen Mitglieder sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigter Vertreter zu benennen (s.a. Formular **4.2 EU**). Sie müssen insgesamt die Eignungskriterien erfüllen.

Wenn Sie beabsichtigen, in Bezug auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten eines anderen Unternehmens (Eignungsleihe nach § 47 VgV) in Anspruch zu nehmen, sind die ausgefüllten Formulare **4.3 EU** und **4.4 EU** dem Angebot beizufügen.

Sollten Auftragsteile an andere Unternehmen vergeben werden (Unteraufträge nach § 36 VgV), ist das Formular **4.3 EU** auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Zuschlagskriterien sowie deren Gewichtung/ Reihenfolge ergeben sich aus

der Auftragsbekanntmachung.

den Vergabeunterlagen.

Eine Angebotsabgabe auf Lose ist möglich. Der Umfang der Lose ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung. Das Angebot kann sich erstrecken auf

alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden).

mehrere Lose.

nur ein Los.

Nebenangebote sind

nicht zugelassen.

zugelassen.

vorgeschrieben.

Die zu beachtenden Mindestanforderungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

Ihr Angebot können Sie

elektronisch

- in Textform
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur oder fortgeschrittenem elektronischen Siegel
- mit qualifizierter elektronischer Signatur oder qualifiziertem elektronischen Siegel

schriftlich

einreichen.

Bei elektronischer Übermittlung in Textform ist der Bieter (Firma und Rechtsform) und die handelnde vertretungsberechtigte natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/Siegel zu versehen. Das elektronische Angebot ist mit den Anlagen bis zum Ende der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Schriftliche Angebote sind zu unterschreiben und mit den Anlagen in einem verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag bis zum Ende der Angebotsfrist bei der umseitig bezeichneten Stelle einzureichen. Zur Kennzeichnung des verschlossenen Umschlags bringen Sie bitte den Angebotskennzettel (Formular **3.2 EU**) auf den einzureichenden Umschlag auf. Der Umschlag ist außen mit dem Firmennamen und der Firmenanschrift zu versehen.

Das Angebot sowie jeglicher Schriftverkehr mit dem Auftraggeber sind in deutscher Sprache abzufassen.

Etwaige Änderungen bzw. Berichtigungen des Angebotes sind bis zum Ende der Angebotsfrist in entsprechender Form wie das Angebot einzureichen.

Bis zum Ende der Angebotsfrist kann das Angebot

- elektronisch über die Vergabeplattform der Vergabestelle
- schriftlich oder per Telefax

zurückgezogen werden. Danach sind Sie bis zum Ablauf der umseitig genannten Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

#### Zusatz für ausländische Bieter

Das Angebot sowie jeglicher Schriftverkehr mit dem Auftraggeber sind in deutscher Sprache abzufassen.

Für die Ausführung der Leistung muss der Betrieb des Bieters, soweit er auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland tätig wird, bei der deutschen für die Arbeiten zuständigen Berufsgenossenschaft angemeldet sein; sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

Ist der Bieter aufgrund internationaler Vereinbarungen von dieser Verpflichtung befreit, so hat er dies durch eine Bescheinigung der deutschen Berufsgenossenschaft zu belegen. Darüber hinaus müssen ausländische Bieter die geforderten Erklärungen und Nachweise als gleichwertige Nachweise ihres Herkunftslandes mit dem Angebot vorlegen.

Erklärungen und Nachweise sind grundsätzlich in deutscher Übersetzung vorzulegen. Bieter mit Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland geben im Angebot bei der Umsatzsteuer einen Betrag in Höhe von 0,- € ein. Auf die Verpflichtung des Auftraggebers, die Umsatzsteuer des ausländischen Bewerbers erforderlichenfalls von der Gegenleistung einzubehalten und an das Finanzamt abzuführen, wird hingewiesen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez.  
Klose

Anlagen:

- Angebotsschreiben (Formular **3.3 EU**)
- Information nach EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) (Formular **3.11 EU**)
- Bieterinformation zur Registrierung und Nutzung des Vergabemarktplatzes Brandenburg
- Leistungsbeschreibungen einschließlich Preisblätter und Anlagen
- Kalkulationsblatt SVS für die Unterhalts- sowie für die Grundreinigung
- Wertungsmatrix
- Vertragsentwurf
- Zusammenstellung Angebotsunterlagen (Formular **3.4 EU**)
- Bewerbungsbedingungen
- VOL Teil B – Text
- Zusätzliche Vertragsbedingungen des Landes Brandenburg
- Ergänzende Vertragsbedingungen
  - EVB-IT 

--
  - EVB-IT 

--
  - EVB-IT 

--
- Besondere Vertragsbedingungen
- Ergänzende Vergabebedingung nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.1 EU**)
- Vertragsbedingungen Lohnleit- und Preisanpassungsklausel (Formular **5.2 EU**)
- Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.3 EU**)
- Vereinbarung zwischen dem Bieter/ Auftragnehmer/ Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.4 EU**)
- Ergänzung des Angebotsschreibens bei vermischten und Akkordleistungen (Formular **5.5 EU** oder **5.6 EU**)
- Eigenerklärung Ausschlussgründe (Formular **4.1 EU**)
- Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung (Formular **4.2 EU**)
- Erklärung Unteraufträge/Eignungslleihe (Formular **4.3 EU**)
- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formular **4.4 EU**)
- Kennzettel Angebot (Formular **3.2 EU**)
- Muster der „Verpflichtung der Auftragnehmerseite nach dem Verpflichtungsgesetz“ (Anlage 4 der Richtlinie der Landesregierung zur Korruptionsprävention in der Landesverwaltung Brandenburg vom 7. Juni 2011)
- Sonderformular Russland-Embargo
- CSX-59-Eigenerklärung
- Erklärung des Bieters zum Angebot